

## Das Lernen lernen – Arbeit mit dem Wochenplan

Aus unserem pädagogischen Konzept  
Barbara Maudet – Rektorin

Von den Richtlinien gefordert, in der KGS - Ippendorf in aller Schüler Munde - ist die Arbeit mit dem Wochenplan.

Der Wochenplan stellt eine besonders geeignete und effektive Form dar, Kinder zu selbständigem und eigenverantwortlichem Lernen hinzuführen.

Die Kinder erhalten jeweils einen Arbeitsplan für die Woche. Sie wählen aus einem Angebot von Themen und Fachbereichen mehrere Aufgaben, die innerhalb einer vorgegebenen Zeit zu bearbeiten (bis zu 2 Stunden täglich) sind.

Dabei lernen die Kinder, ihre Lernaktivität selber zu planen, über ihren Lernprozess nachzudenken und den Lernfortschritt immer mehr auch selbst zu überprüfen.

Die Kinder bestimmen die Reihenfolge der Bearbeitung, das Arbeitstempo sowie die Arbeits- und Sozialform (Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit).

Die Aufgaben sollen den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und -bedürfnissen angepasst sein.

Lerndefizite können z.B. durch bestimmte Aufgabentypen und Übungen aufgearbeitet werden. Für Kinder mit besonderen Begabungen können zusätzliche Lernanreize geschaffen werden.

Die Kinder können den Rhythmus von Konzentration und Entspannung mitbestimmen.

Die Lehrer/innen wiederum gewinnen mehr Zeit, als im herkömmlichen Unterricht, um sich einzelnen Kindern besonders widmen zu können.

Kinder, die mit der Arbeit am Wochenplan vertraut sind, können bei der Planung ihres wöchentlichen Arbeitspensums mitbestimmen - bis hin zu selbst gesteckten Zielen in einem ganz offenen Wochenplan.

Die Arbeiten des Wochenplanes werden anfangs nur vom Lehrer/in kontrolliert. Kindern und Eltern erfahren, wie die Arbeitshaltung sich entwickelt und was das Kind gelernt hat. Die Rückmeldung zeigt auch, wo noch Lücken bleiben, an denen weiter gearbeitet werden muss.

Zunehmend lernen Kinder ihre eigene Arbeit zu überprüfen, indem sie verschiedene Arten der Selbstkontrolle anwenden. Sie lernen ebenfalls ihre eigene Leistung einzuschätzen und daraus Folgen für ihr Lernen abzuleiten.

Die Kinder müssen von Anfang an selbst Verantwortung übernehmen für die Organisation ihrer Arbeit:

- Pflichtaufgaben erledigen
- Entstandenen Arbeiten richtig abgeheften
- Erledigten Arbeiten in die Wochenplanliste eintragen
- Jede begonnene Arbeit zu Ende führen
- Alles, was benutzt wurde an den richtigen Platz zurücklegen

### Ziele der Arbeit mit dem Wochenplan sind:

1. Entwicklung einer optimalen Leistungsfähigkeit: Aus der Erfahrung, selbständig bestimmte Aufgabenstellungen bearbeiten zu können, entwickelt sich Selbstvertrauen. Dies ist notwendig, um sich auf Neues und Unbekanntes einzulassen.
2. Lernen, sich selber Hilfen zu holen, wenn man sie wirklich braucht.
3. Selbst helfen zu lernen, ohne seine eigene Arbeit aus dem Auge zu verlieren. Helfen heißt nicht vorsagen, helfen kann bedeuten, eine nicht verstandene Aufgabe zu erklären oder eine Arbeitsanweisung vorzulesen.  
Wer hilft und erklärt, der wiederholt und festigt den Lerninhalts und erfährt dadurch für sein Lernen eine Qualitätssteigerung.
- 4.

Rücksicht üben lernen. Da jedes Kind etwas anderes arbeitet, muss es Regeln geben, an die sich alle halten müssen. Z.B. leise durch den Raum bewegen, wenn man etwas holen muss; abwarten, wenn die Lehrerin gerade bei einem anderen Kind sitzt; Ordnung halten...

### Aufgaben der Lehrer/innen bei der Arbeit mit dem Wochenplan:

- Differenzierte Angebote bereitstellen (je nach individuellen Möglichkeiten der Kinder).
- Aufgaben wählen, die neben Einzelarbeit auch die Arbeit mit dem Partner oder im Team fordern.
- Rechtzeitig Materialien vorbereiten und übersichtlich auslegen.
- Aufgaben so formulieren, dass die Kinder sie selbständig verstehen können.
- Sich zurückhalten bei Bearbeitungsschwierigkeiten einzelner Kinder und verweisen auf Hilfsmaterialien (Wörterbuch, Lexikon...) und andere Helfer.
- Zunehmend Möglichkeiten der Selbstkontrolle vorbereiten.
- Kontrolle und Rückmeldung über die Arbeit mit dem Wochenplan geben.
- Für regelmäßige Besprechungen zu den Wochenplänen sorgen.

Wochenplanarbeit gelingt, wenn Eltern und Lehrer auf die Lernfähigkeiten ihrer Kinder vertrauen.